

Neue Echinacea purpurea

Unerwartete Farbenvielfalt, interessantes Vermarktungskonzept

Ende August lud Bruno Schaufelberger, Staudenkulturen, in Tann zu einem Augenschein in seinem neu angelegten Schaugarten. Im Vordergrund standen neue Sorten von *Echinacea purpurea*, die nächstes Jahr – ähnlich wie die Westcountry-Lupinen in diesem Jahr – lanciert werden sollen.



Ähnlich wie die Westcountry-Lupinen in diesem Jahr werden im nächsten Jahr neue Sorten von *Echinacea* lanciert. (Bild zVg)

Text und Bilder: Anita C. Kägi Vontobel

Der innovative Staudengärtner aus dem Zürcher Oberland hat sich zum Ziel gesetzt, attraktive Staudenneuheiten in grösseren Mengen im 3-Liter-Topf zu produzieren und sie so den Gartenfreunden möglichst schnell zur Verfügung zu stellen. Vermarktet werden die qualitativ hochwertigen Pflanzen durch eine Gruppe von Partnerbetrieben, welche die gesamte Deutschschweiz abdecken. Sie sind die Ansprechpartner für die Engroskunden und verkaufen je nach Betriebsstruktur auch an Privatkunden. Bruno Schaufelberger und sein Jungpflanzenlieferant Green Pflanzenhandel GmbH bleiben im Hintergrund. Sie stellen den Vermarktern aber Informationen und Verkaufshilfen zur Verfügung.

Die Gruppe aus Vermarktern, Produzent und Jungpflanzenlieferant möchte

sich auf einige wenige Gattungen mit spannenden Neuheiten und viel Potenzial konzentrieren. Gestartet wurde dieses Jahr mit der Lupinen-Serie Westcountry (www.lupinen.ch). «Der Verkauf war ein voller Erfolg», so Patrik Schlüssel und Bruno Schaufelberger einhellig. Für das nächste Jahr stehen nun neue *Echinacea*-Sorten auf dem Programm. Es



'Hope'

werden über ein Dutzend Varietäten erhältlich sein, deren Farbpalette durch Einkreuzung verschiedener Wildformen um etliche Farben erweitert wurde.

Roter Sonnenhut in Weiss, Gelb und Orange

Um die neuen *Echinacea*-Sorten, die von verschiedenen Züchtern stammen, auch bezüglich ihrer Garteneignung testen zu können, hat Bruno Schaufelberger einen kleinen Schaugarten angelegt und die Sorten ausgepflanzt. Grundsätzlich erweisen sich Echinaceen im Freiland als sehr gesund und kaum schädlinganfällig. Nur im Frühling beim Austrieb muss auf Schnecken geachtet werden. Echter Mehltau tritt – wenn überhaupt – erst im Spätsommer auf und muss nicht bekämpft werden. Echinaceen bevorzugen einen humosen, durchlässigen und sonnigen Standort. Im Halbschatten muss mit einem etwas geringeren Blütenflor gerechnet werden.

Die ersten Beobachtungen der neuen Sorten im Schaugarten sind vielversprechend. Beachtlich ist die im Vergleich zu bisherigen Sorten lange Blütezeit. Viele der neuen Sorten remontieren zudem nach einem Rückschnitt sehr gut. Bei einzelnen Sorten ist aber noch ein kleines Fragezeichen be-



'Green Envy'

züglich Winterhärte zu setzen. Einige Sorten in Kürze:

- **'Fatal Attraction'**: Blüten in kräftigem Rosa/Pink, sehr dunkle Blütenstiele und dunkles Laub, sehr attraktive Sorte.
- **'Vintage Wine'**: Blüten mit sehr grosser leuchtender Mitte, Petalen in dunklem Rosa/Pink, für die Floristik interessant.
- **'After Midnight'**: Kräftiges, dunkles Rosa, im Abblühen heller werdend, Blütenmitte im Aufblühen fast schwarz, dunkle Blütenstiele, remontiert schwä-

- **'Mango'**: Hellorange Blütenfarbe, deutlich anderes Laub als andere Sorten (Einkreuzung mit *Echinacea paradoxa*). Die Pflanzen blühen im Schaugarten leider noch nicht.
- **'Sun Rise'**: Auffallendes Hellgelb, grosse Blüten und starke Stiele, Petalen verblassen nach zwei bis drei Tagen etwas und wirken im Abblühen eher schmutzig.
- **'Harvest Moon'**: Kräftiger gelb als 'Sun Rise' und auch im Abblühen attraktiver, aber deutlich kleinere Blüten.

durch ohne Rückschnitt. Partnersorte mit ähnlichem Wuchs ist 'Kim's Mop Head' in Weiss.

Die verschiedenen *Echinacea*-Sorten für den Verkauf ab nächsten Juni wurden in Tann diesen Frühsommer in 3-Liter-Container getopft. Sie sollen im Freiland unter Vlies überwintert werden und als kräftige und blühende Pflanzen in den Verkauf kommen. Auf die Reaktionen der Pflanzenfreunde darf man gespannt sein. 

Weitere Infos: www.rotersonnenhut.ch



'After Midnight'



'Sun Rise'



'Sun Down'



'Summer Sky'



'Virgin'



'Pink Double Delight'

cher als die anderen beiden kräftigen Farben 'Fatal Attraction' und 'Vintage Wine'.

- **'Hope'**: Sehr grosse Mitte in Orange, rosa Blütenblätter, die im Abblühen mit einem silbernen Ton noch attraktiv sind, sehr standfest, blühte in Tann erst ab Mitte Juli (die meisten anderen Sorten ab etwa 20. Juni). Kann auch für Trockenbinderei Verwendung finden.
- **'Summer Sky'**: Im Aufblühen orange, dann zweifarbige Petalen (gegen innen rosa), etwas schmutzig abblühend, schönes Laub.
- **'Sun Down'**: Auffällige orange Blütenfarbe, die im Abblühen auf Rosa wechselt, gut verzweigende Pflanzen; eines der Highlights im Sortiment.

- **'Virgin'**: Sehr grosse Blüten in Weiss mit auffallender grüner Mitte, sehr lange Blühdauer, ideale Höhe, starke Blütenstiele, schönes Laub, sehr guter Gesamteindruck.
- **'Pink Double Delight'**: Gefüllte Blüte in Rosa, auch im Abblühen noch attraktiv, Dauerblüher, viele Blütenstiele, standfest, gute Garteneignung.
- **'Green Envy'**: Sehr ungewöhnliche Blütenfarbe, blassgrün aufblühend, im Abblühen werden die Petalen zur Mitte hin rosa, Pflanzen gut entwickelt, schönes Laub.
- **'Kim's Knee High'**: In Farbe und Form klassische *Echinacea*-Blüte, Pflanzen sehr kompakt (kniehoch) und gut verzweigend, blühen zwei Monate

Bezugsquellen der neuen Echinacea für Engros-Kunden

Baumgartner Grün AG, Zürich
 Fawer Staudenkulturen, Egg
 Frei Weinlandstauden AG, Wildensbuch
 Gartenpflanzen Daepf, Münsingen
 Haller Baumschulen, Oftringen
 Hospenthal-Kägi AG, Untersiggenthal
 Lehmann Baumschulen, Büren a.d. Aare
 Lehnert Erb AG, Rombach
 Roth Pflanzen AG, Kesswil
 Schwitter Gärtnerei, Inwil
 Steinlin GmbH, St. Gallen
 Vogt Staudengärtnerei, Erlenbach
 Bei Staudenkulturen Bruno Schaufelberger sind keine Pflanzen erhältlich.